

# RS Vwgh 1991/4/17 91/02/0019

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.04.1991

## **Index**

L67006 Ausländergrunderwerb Grundverkehr Steiermark

40/01 Verwaltungsverfahren

## **Norm**

AVG §8;

GVG Stmk 1983 §23 Abs1;

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 88/02/0199 E 18. Oktober 1989 VwSdg 13034 A/1989 RS 1

## **Stammrechtssatz**

§ 23 Abs 1 stmk GVG vermittelt einem Berufungswerber, der nicht Partner des zu genehmigenden Rechtsgeschäftes ist, nach der Rsp des VwGH (E 24.3.1988, 86/02/0169) kein uneingeschränktes Mitspracherecht im grundverkehrsbehördlichen Verfahren. Dieses Mitspracherecht reicht vielmehr nur soweit und bezieht sich nur auf jene Zusammenhänge, in denen ihm das G subjektive Rechte einräumt.

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1991:1991020019.X01

## **Im RIS seit**

13.06.2001

## **Zuletzt aktualisiert am**

29.05.2012

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>